Allgemeine Hinweise:

Anmeldung:
Bitte melden Sie sich bis **spätestens 21. Oktober 2010** an. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen. Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. **Die Anmeldungen werden von uns nicht bestätigt. Wir melden uns nur im Falle einer Änderung.**

Stornobedingungen:
Geben Sie Stornierungen bitte schriftlich bekannt. Bei Stornierungen nach dem **21. Oktober 2010** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden.
Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich.

Seminarbeitrag:

ÖWAV-Mitglieder:	**€ 140 ,–** (+ 20 % USt.)
Nichtmitglieder:	**€ 240 ,–** (+ 20 % USt.)
StudentInnentarif (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung, gilt nicht für Werkstudenten):	**€ 25 ,–** (+ 20 % USt.)

Inkl. Vortragsunterlagen, Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Veranstalter: Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH, 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5,
Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47,
Organisatorische Hinweise: Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

ANMELDUNG:

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at
Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:
ÖWAV-Praxisseminar „Haftungsvermeidung in der Wasser- und Abfallwirtschaft"
am 28. Oktober 2010, Kommunalkredit Public Consulting GmbH, 1090 Wien, Türkenstraße 9

Vor- und Zuname (mit Titel): .....

Dienststelle, Firma, Organisation: .....

Adresse: .....

Rechnungsadresse (falls abweichend): .....

.....

Telefon/Fax: .....

E-Mail: .....

ÖWAV-Mitglied: o ja o nein

StudentIn: o ja o nein

(Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)
Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „Haftungsvermeidung 22339")

Datum: Unterschrift:

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt

zukunft 1909-2010 denken

Praxisseminar Umwelthaftung

Haftungsvermeidung in der Wasser- und Abfallwirtschaft

© VERBUND

Datum: **Donnerstag, 28. Oktober 2010**

Ort: **Kommunalkredit Public Consulting GmbH**
Veranstaltungssaal (EG)
1090 Wien, Türkenstraße 9

Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband, Marc-Aurel-Straße 5, 1010 Wien
Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47, buero@oewav.at, www.oewav.at

PROGRAMM

13:00 – 13:30 *Registrierung und Begrüßungskaffee*

13:30 – 13:40 **Begrüßung und Eröffnung**
GF DI Manfred ASSMANN, Österreichischer Wasser- und Abfallwirtschaftsverband
o.Univ.-Prof. Dr. Bernhard RASCHAUER, Universität Wien, ÖWAV-Vorstand

Block I **Die Umwelthaftungsgesetze, versteckte Haftungen und richtiges Umwelt- und Risikomanagement**
Moderation: **o.Univ.-Prof. Dr. Bernhard RASCHAUER, Universität Wien, ÖWAV-Vorstand**

13:40 – 14:05 **Die neuen Umwelthaftungsgesetze – erste Erfahrungen aus der Praxis**
- **Verschuldensunabhängige Haftung der Betriebe**
- **Gewässer-, Boden-, Biodiversitätsschaden**
- **Freibeweis durch den Betreiber**

Mag. Christian JANITSCH, Lebensministerium

14:05 – 14:30 **Umweltrechtliche Verantwortung der Geschäftsführer und Betriebe – rechtliche Grundlagen aus richterlicher Sicht**
- **Wer haftet wirklich? Im Zweifel der Geschäftsführer!**
- **„Domino-Effekte" und Auswirkung auf Schadenersatz- und gerichtliche Strafprozesse**
- **Fallstricke im behördlichen Strafverfahren**

PD Dr. Wolfgang WESSELY, Richter des Unabhängigen Verwaltungssenats im Land Niederösterreich

14:30 – 14:50 **Praxisbericht: Haftungsvermeidung durch ein funktionierendes Umwelt- und Risikomanagementsystem**
- **Welche vorbeugenden Werkzeuge bietet ein funktionierendes Umwelt-managementsystem gem. EMAS bzw. ISO 14001?**
- **Welchen Nutzen bietet ein Risikomanagementsystem gemäß ONR 49001?**
- **Wie kann die Rechtskonformität in einer Organisation effizient aufgebaut und gelebt werden?**

GF DI Dr. Rudolf KANZIAN, KEC – Kanzian Engineering & Consulting GmbH

14:50 – 15:10 **Fragen und Diskussion**

15:10 – 15:40 *Kaffeepause*

Block II **Haftungsvermeidung, die Rolle der Staatsanwaltschaft und die richtige Versicherung**
Moderation: **Mag. Martin NIEDERHUBER, NH Niederhuber Hager Rechtsanwälte GmbH**

15:40 – 16:10 **Abwehr umweltrechtlicher Verantwortlichkeit – Tipps aus anwaltlicher Sicht**
- **Die 7 Grundregeln einer haftungsfesten Organisation**
- **Was tun, wenn die Behörde gegen mich ermittelt?**
- **Strategien zur Haftungsminimierung**

Dr. Peter SANDER LL.M., MBA, NH Niederhuber Hager Rechtsanwälte GmbH

16:10 – 16:30 **Von der Verwaltungsübertretung zum gerichtlichen Umweltstrafrecht – Umweltstrafrecht aus Sicht der Staatsanwaltschaft**
- **Was ist alles gerichtlich strafbar?**
- **"Vorentscheidung" durch Verwaltungsübertretungen – wie absichern?**
- **umweltgefährdendes Behandeln und Verbringen von Abfällen**
- **umweltgefährdendes Betreiben von Anlagen**
- **Gefährdung des Tier- oder Pflanzenbestandes**

Mag. Christian MAYER, Staatsanwaltschaft Wien

16:30 – 16:50 **Versicherung gegen Umweltschäden**
- **richtig gegen Umwelthaftungsfälle versichern**
- **Grenzen der Versicherbarkeit**
- **Erkennen von Haftungspotenzialen**
- **Versicherungsprodukte**

Prok. Mag. Wolfgang FITSCH, UNIQA Versicherungen AG

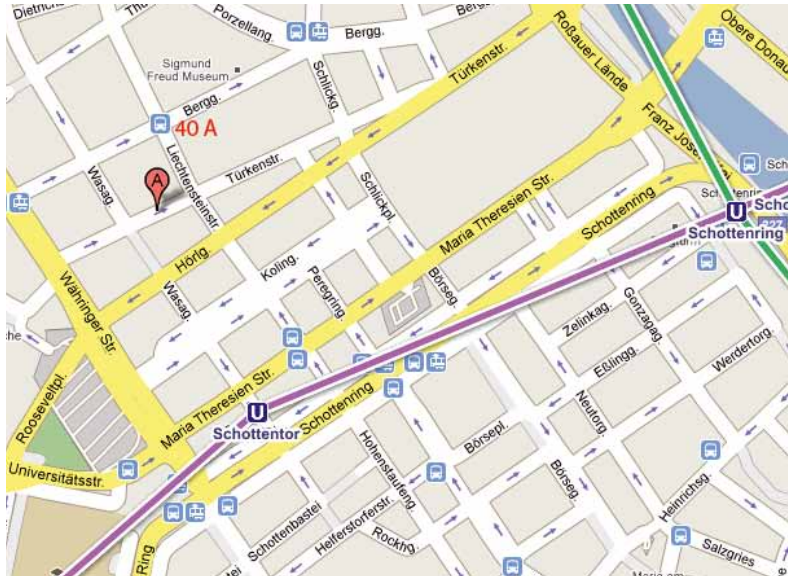
16:50 – 17:10 *Schlussdiskussion*

Seminarinhalt:
Zahlreiche umweltrelevante Gesetze wie beispielsweise das Wasserrechtsgesetz, das Abfallwirtschaftsgesetz aber auch die Gewerbeordnung enthalten Strafbestimmungen für die Sanktionierung der Nichteinhaltung von gesetzlichen oder behördlich vorgeschriebenen Bestimmungen. Darüber hinaus wurde durch die Umwelthaftungsrichtlinie der EU ein weiterer haftungsrelevanter Rechtsbereich geschaffen, der für die Beeinträchtigung von Gewässern, Böden und geschützten Pflanzen- und Tierarten insbesondere finanziell weitreichende Haftungen mit sich bringt. Allzu oft werden diese Bestimmungen in der tagtäglichen Praxis auf die leichte Schulter genommen. Detaillierte Kenntnisse und ein Verständnis der Systematik dieser Rechtsvorschriften sind jedoch unabdingbare Voraussetzung, um drohende Haftungen sowohl für die Unternehmen selbst wie auch persönliche Haftungen der Geschäftsführer und Betriebsleiter zu vermeiden.

Ziele:
Führungskräfte sollten über einen detaillierten Überblick über die relevanten Rechtsvorschriften verfügen. Durch die Teilnahme an diesem Seminar wird ein Überblick über die haftungsrelevanten Gesetze und Verordnungen im Bereich des Anlagen- und Umweltrechts sowie ein Grundverständnis für juristische Problemstellungen und deren Lösung erworben. Weiters werden Wege und Möglichkeiten aufgezeigt, eine "haftungsfeste Unternehmensorganisation" zu schaffen.

Zielgruppe:
Verbände, Gemeinden, Entsorgungswirtschaft, Wasserwirtschaft, UnternehmerInnen, GeschäftsführerInnen, Betriebs- und AbteilungsleiterInnen, Umweltbeauftragte und Umweltmanagementbeauftragte, Rechtsanwälte, Planer, Anlagenhersteller, Behördenvertreter

Anreise:
Sie können die KPC GmbH mit dem Bus 40A (Station Berggasse) bzw. mit der U-Bahn U2 (Station Schottentor) erreichen.



Bitte beachten Sie die flächendeckende Kurzparkzone im 9. Bezirk. Eine Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist zu empfehlen.

Es besteht die Möglichkeit, in der Garage Bauernfeldplatz (Adresse Bauernfeldplatz/ Liechtensteinstraße) oder in Votivpark-Garage (Adresse Universitätsstraße) zu parken (kostenpflichtig).